

Pressestelle, Mittwoch, 26. November 2008

„Eingefrorene Mülltonne“

Aufgrund der zu erwartenden sinkenden Temperaturen kann es bei der Entleerung der Hausmülltonnen in den Wintermonaten vereinzelt zu Problemen kommen. Auch trotz mehrfachen „rüttelns“ durch die Schüttung am Müllfahrzeug kann in einigen Müllgefäßen der Hausmüll soweit festfrieren, dass Reste in der Tonne zurückbleiben. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, in der kalten Jahreszeit keine losen Abfälle in die Mülltonnen zu geben, sondern diese entweder in Plastiksäcken oder Papiertüten verpackt einzufüllen um ein festfrieren weitestgehend zu verhindern. Auch Gartenabfälle sollten nicht über das Müllgefäß entsorgt werden, da sie aufgrund der hohen Feuchtigkeit geradezu geeignet sind im Behälter festzufrieren. Gartenabfälle sind der Kompostierung zuzuführen und können in der Städtischen Kompostanlage in der Rumpenheimer Straße 73 a während der allgemeinen Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie Samstag von 09.00 Uhr bis 14.30 Uhr abgegeben werden.